Die Justizpressestelle beim Landgericht Hagen

"Zweifach-Mord in Altena und Köln"

Plädoyers und Urteil

Das Verfahren gegen Michael P. wegen zweifachen Mordes wird am

Freitag, den 17.12.2010, 09.00 Uhr, Saal 201,

fortgesetzt. Es ist mit den Plädoyers und der Urteilsverkündung zu rechnen.

Der Angeklagte, dem ein Mord an einer Rentnerin in Altena aus dem Jahr 1999 und ein Mord an einem italienischen Restaurantbetreiber in Köln aus dem Jahr 2006 zur Last gelegt werden, hat im Verlauf des Verfahrens beide Taten gestanden. Er hat dabei insbesondere die Kölner Tat als einen Auftragsmord geschildert und in der Hauptverhandlung sowie in weiteren polizeilichen Vernehmungen außerhalb der Hauptverhandlung nähere Angaben zu den konkreten Personen seiner Auftraggeber bzw. der Hintermänner und anderer Tatbeteiligter dieses Auftragsmordes gemacht. Auch dazu werden im Rahmen der Plädoyers und ggf. der Urteilsbegründung Darstellungen der näheren Einzelheiten erwartet.

Hagen, 15.12.2010

Kontakt:
Till Deipenwisch
Pressesprecher des Landgerichts Hagen
Tel.: 02331 / 985 - 501
E-Mail: till.deipenwisch@lg-hagen.nrw.de